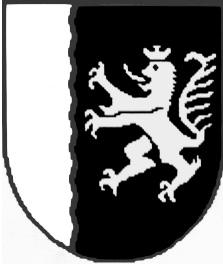


Informationsblatt für die Mitglieder vom Skatverband Pfalz e.V.

Ausgabe 3 / 2019

Skatverband
Pfalz e.V.



PFALZ SKAT AKTUELL

DSJM 2019 in Warnemünde



Die Maxdorfer Delegation bei den DSJM

v.l.n.r.: C. Dammbrück, P. Lauster, L. Fuhrmann, A. Fuhrmann, W. Fuhrmann

Ergebnisse der Mannschaftsmeisterschaft SkV Pfalz e.V.

Platz	Mannschaft	Punkte
1	1. SC Frankenthal	16425
2	Herz 7 Mörsch	16397
3	Miese 7 Kaiserslautern	16099
4	1. SC Haßloch	16005
5	SK Dahn / Hauenstein	15604
6	Worschmarktube DÜW	14275
7	Schelle As Mutterstadt	13707
8	1. SC Speyer	12913
9	1. SC Weilerbach	12534

1. Skatclub Frankenthal verteidigt seinen Titel

Am Wochenende fand in Frankenthal die Mannschaftsmeisterschaft des Skatverbands Pfalz statt in den Räumen des Kleintierzuchtvereins am Kanal. 10 Mannschaften spielten in 4 Serien à 48 Spielen um den Sieg. Dank einer geschlossenen Mannschafts- und Denkleistung konnten die Frankenthaler Skatfreunde Gerd Leubner, Klaus Reinhard, Wolfgang Witzl, Klaus Kasimir und Wolfgang Hanagarth mit 16.425 Punkten vor Herz 7 Mörsch mit 16.397 Punkten und Miese 7 Kaiserslautern mit 16.099 Punkten den 1. Platz belegen und damit erfolgreich ihren Titel verteidigen. Weitere Platzierungen belegten die Mannschaften aus Haßloch, Dahn/ Hauenstein, Bad Dürkheim, Mutterstadt, Weilerbach und Speyer. Wir danken allen teilnehmenden Mannschaften für Ihr Spiel und Engagement sowie dem Vereinslokal für die angenehme Atmosphäre und Versorgung.

Wolfgang Hanagarth
1. SC Frankenthal

Qualifikation für die Deutschen Skat-Einzelmeisterschaften

Karl-Hans Seiberth vom 1. Skatclub Haßloch fährt nach Würzburg

Am Wochenende waren in Ottweiler die Skat-Einzelmeisterschaften des Landesverbandes Rheinland-Pfalz/Saarland. Gespielt wurden an zwei Tagen sieben Serien. Der 1. Skatclub Haßloch war mit 5 Qualifizierten am Start. Auch in diesem Jahr konnte sich ein Haßlocher Skatspieler für die Deutsche Einzelmeisterschaft qualifizieren. Mit Karl-Hans Seiberth (15. Rang) hat sich ein erfahrener Spieler für die DEM in Würzburg bereits zum zweiten Mal in drei Jahren qualifiziert. Der amtierende Pfalzmeister Dieter Pieperz (Haßloch) hat die Endrunde mit dem 25. Platz dagegen deutlich verfehlt, obwohl er in der letzten Runde noch am Tisch 3, also unter den besten Zwölf des Tages gespielt hat. Startberechtigt bei den DEM sind die ersten sechzehn. Die restlichen Platzierungen: 27. Platz Alexander Schön und 74. Platz Herbert Kaiser. Bei den Senioren landete Hanns Kirschke auf einem guten 10. Platz.

Jürgen Hurrle
1. SC Haßloch

Mannschaftsmeisterschaften Rheinland-Pfalz/Saarland

1.Skatclub Haßloch ausgeschieden

Der 1. Skatclub Haßloch belegte bei den Mannschaftsmeisterschaften des Skatverbandes Rheinland-Pfalz/Saarland in Osthofen als Zwischenrunde zu den Deutschen Meisterschaften unter 39 Startern nur den 23. Platz und ist damit ausgeschieden. Für die 49. DMM im Oktober in Magdeburg haben sich nur die ersten sieben der Rangliste qualifiziert. Die Haßlocher Mannschaft mit Alexander Schön (6.225 Spielpunkte), Dieter Pieperz (6.086 Sp), Herbert Kaiser (5.989 Sp) und Joachim Fuhrmann (3.416 Sp) holte insgesamt 21.716 Spielpunkte.

Jürgen Hurrle
1. SC Haßloch

Skatclub Haßloch gut in die neue Runde gestartet

1. Mannschaft Dritter in der Landesliga

Die beiden Mannschaften des 1. Skatclubs Haßloch sind erfolgreich in die neue Liga-Runde gestartet. In der Landesliga startete die 1. Mannschaft in Worms-Leiselheim gegen den SC 85 Altrhein Eich, Herz Dame Mainz-Kastel und Null Hand Tälchen Konz und holte mit 12.121 Spielpunkten (Sp) 7:2 Wertungspunkte. Damit sind die Haßlocher Skatler in der noch jungen Saison Dritter in der Tabelle, punktgleich mit dem Zweiten. Erster ist Herz Bube Bitburg III mit 9:0 Wp.

Auch die 2. Mannschaft hat sich gut geschlagen. In der Verbandsliga Rheinhessen/Nahe belegt sie mit einem anderen Wertungssystem mit 9.378 Sp und 11 Wp den 4. Rang.

Jürgen Hurrle
1. SC Haßloch

Jahresskatturnier des Skatclubs Miese 7 Kaiserslautern

am Samstag, 28. Sept. 2019

im Clubhaus des SV Morlautern
(Freiherr- vom-Stein-Str. 12, KL-Morlautern)

Spielbeginn 14 Uhr
2 Serien a 48 Spiele nach den Regeln des DSKV

Startgeld 10 €, verl. Spiele 1.-€

Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute An-und Abreise und
"GUT BLATT"

Werner Widmaier
Miese 7 Kaiserslautern

Regelkunde

Frage 1 – sichtbare Karten

Nach ordnungsgemäßem Geben, jedoch vor Beginn des Reizens, fallen einem Spieler beim Aufnehmen seiner Karten zwei Blätter, für alle sichtbar, offen auf den Tisch. Nach beendetem Reizen wird dieser Spieler zum Gegenspieler. Nunmehr will der Alleinspieler sein Spiel sofort gewonnen angeschrieben bekommen, weil zwei Karten eines Gegenspielers sichtbar geworden seien. Hat der Alleinspieler deshalb sofort gewonnen?

- a) Ja.
- b) Nein

Frage 2 – fremden Stich einziehen

Vorhand wird Alleinspieler und sagt einen Grand an. Zum 1. Stich spielt er den Pik Buben aus, der von Mittelhand mit dem Kreuz Buben übernommen wird, Hinterhand legt Karo Dame dazu. Versehentlich zieht der Alleinspieler den Stich ein und legt ihn zu seinem gedrückten Skat. Mittelhand spielt eine Karte auf und will nun das Spiel für den Alleinspieler als verloren gewertet wissen, weil der Alleinspieler einen ihm nicht gehörenden Stich eingezogen und bei seinen Karten abgelegt hat. Ist diese Forderung regelgerecht?

- a) Der Alleinspieler hat verloren, da er einen fremden Stich eingezogen hat.
- b) Der Stich wird der Gegenpartei ausgehändigt und das Spiel wird weitergespielt.

Auflösung Seite 13

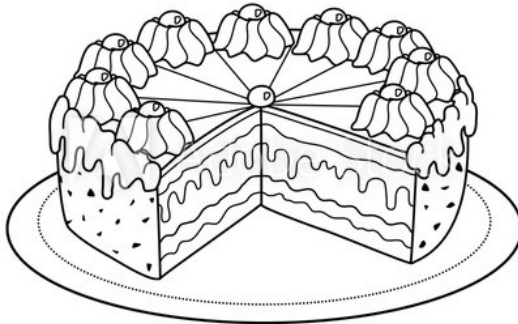
Nachruf

Die Mitglieder des 1. Skatclub Haßloch trauern um ihren Skatfreund
und Gönner

Heribert Zimbelmann

* 08. Oktober 1938

† 04. März 2019



Wir werden unseren Skatfreund immer in guter Erinnerung behalten.
Im Namen aller Mitglieder

Norbert Petry
1. Vorsitzender

Skat Landesliga Rheinland-Pfalz/Saarland

Haßlocher Skatclub macht Boden gut

Der 1. Skatclub Haßloch, der am ersten Spieltag der Landesliga Rheinland-Pfalz/Saarland so erfolgreich gestartet war und ausgerechnet Zuhause am 2. Spieltag nur zwei Wertungspunkte (Wp) geholt hatte, machte am 3. Spieltag wieder Boden gut. Die 1. Mannschaft mit Alexander Schön (2.584 Spielpunkte), Roland Fecht (3.087 Sp), Herbert Kaiser (2.739 Sp) und Joachim Fuhrmann (3.475 Sp) holte insgesamt 11.885 Sp. und 6:3

Wertungspunkte (Wp). Gegner waren die Teams von Skatfreunde Piesbach II, Vulkan Asse Bettenfeld und Grand Ouvert Dudweiler. Damit stehen die Haßlocher Skatspieler in der Landesliga Rheinland-Pfalz/Saarland mit 15:12 Wp. und 33.178 Sp auf dem 5. Tabellenplatz.

Die 2. Mannschaft, die in der Verbandsliga Rheinhessen/Nahe spielt, holte am 3. Spieltag 13 Wp und liegt nun bei einem anderen Wertungssystem mit insgesamt 35 Wp und 29.197 Sp weiter auf dem 4. Platz. Die „Zweite“ spielte mit Michael Huber, Ernst Maischein, Hanns Kirchke und Dieter Pieperz.

Jürgen Hurrle
1. SC Haßloch

Oberliga

Platz	Verein	Spielpunkte	Wertungspunkte
1	Skatfreunde Piesbach I	35.992	18
2	Herz Dame Schönberg II	35.173	17
3	Bocksteibuben Ockfen	33.695	16
4	Gut Blatt Schweich	33.191	16
5	Schippe 7 Büchenbeuren II	33.808	15
6	1. SV Hillesheim II	33.522	15
7	Miese 7 Kaiserslautern	33.168	15
8	SC Alt Saarbrücken	32.911	15
9	Grand Hand Ottweiler I	32.559	15
10	Herz Bube Bitburg II	34.209	14
11	Gut Blatt Rheinzabern	32.790	13
12	Qualmfrei Bingen I	32.600	13
13	Qualmfrei Bingen II	31.182	11
14	SC Saulheim	32.289	10
15	Pik As Daun	30.979	8
16	Alteb. Asse Weitersborn	30.828	5

Stand nach 3. Spieltag

Landesliga

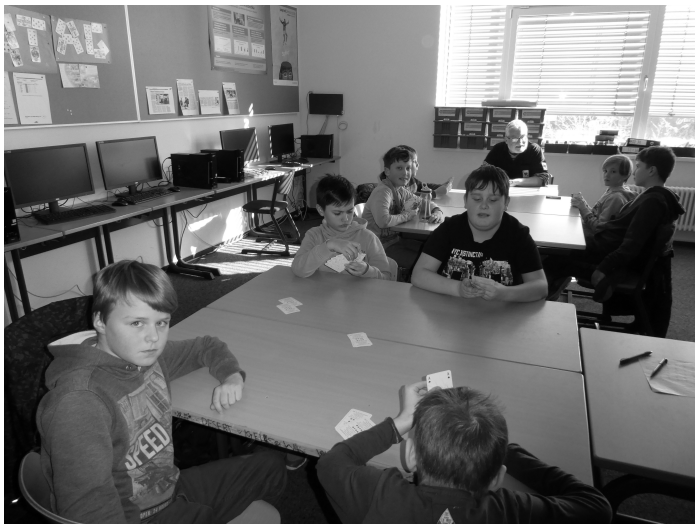
Platz	Verein	Spielpunkte	Wertungspunkte
1	Herz Bube Bitburg III	35.814	21
2	Skatfreunde Piesbach II	34.138	20
3	Herz 7 Mörsch	14.416	17
4	Konzer Buben Konz	33.385	16
5	1. SC Haßloch	33.178	15
6	Null Hand Tälchen Konz	34.024	14
7	SC 85 Altrhein Eich	32.352	14
8	Herz Bube Bitburg IV	33.925	13
9	Vulkan Asse Bettenfeld	32.781	13
10	Eppelsheimer Buben I	32.388	12
11	Grand Ouvert Dudweiler	30.969	12
12	Herz Dame Mainz-Kastel	30.314	12
13	Skatfreunde Worms I	31.522	10
14	Worms 74	29.164	9
15	Skatfreunde Worms II	28.927	9
16	Grand Hand Ottweiler II	27.742	9

Stand nach 3. Spieltag

Skat-AG in Maxdorf

Der Skatverein ist nicht nur ein Freizeitclub für „ältere Herren“, er möchte auch bei jungen Leuten die Begeisterung für Skat wecken – für das „schönste Kartenspiel der Welt“. Der Skatclub Herz As Maxdorf e.V. hat sich auf die Fahne geschrieben, diesem uralten Kartenspiel (seit 1813) auch in der neuen Zeit, einer medialen und digitalen Welt, seine Tradition zu wahren als geselliges Freizeitspiel „Auge in Auge“ mit Mitspielern/innen, die alle Freude daran haben, sich gegenseitig zu messen zwischen Zufall, Glück, Geschick und Kombinationsgabe.

Bereits vor einigen Jahren hat der SC Herz As Maxdorf Skat-AGs an der



Realschule in Maxdorf initiiert. Aus diesen sind ein paar junge Skatspieler hervorgegangen, die später alle im Verein gespielt haben: z.B. Timon, Yannik, Luca – die sogar mittlerweile überregionale Jugendpreise und sogar Deutsche Meisterschaften gewinnen konnten.

Irgendwann sind die Jungs und Mädels mit der Schule fertig und folgen wohl erstmal anderen Interessen – das andere Geschlecht, Ausbildung und/oder Studium, Berufsanfang, Ausland, Bundeswehr oder Soziales Jahr. Auch wenn man diese jungen Spieler wahrscheinlich kaum wiedersehen wird – aber irgendwann werden sie sesshaft, dann erinnern sie sich eventuell auch wieder an das Skatspiel und fangen wieder an oder machen weiter – und vielleicht gehen sie in einen neuen Verein, bringen es ihren Freunden und Freundinnen bei ...

Und hier und dann schließt sich der Kreis: bei und mit dem Skatclub angefangen, groß geworden und in die weite Welt hinaus gegangen – so kann und möchte man als Verein einen Beitrag leisten für das Weiterleben des Skatspiels durch Weitergabe an die Jugend. Skat soll durch



Stabweitergabe überleben.

Ein guter Grund, dass Herz As Maxdorf sich auch heute wieder engagiert – im Maxdorfer Lise-Meitner-Gymnasium bieten der Verein im Rahmen der hier eingerichteten AG's der 5. Klassen (11-12 Jahre) an, junge interessierte Schüler/innen an das Skatspiel heranzuführen, es zu erlernen, zu üben und später frei zu spielen um Punkte und Preise. Anfänger/innen und Fortgeschrittene werden von Clubmitgliedern betreut und angeleitet.

Aufgeteilt in zwei Gruppen mit bis zu je zehn Jungspielern/innen und 3 bis 4 Betreuern, lernen und spielt man (meistens) offen an 3er- und 4er-Spieltischen und manchmal am PC. Theorie und Praxis halten sich die Waage – wobei am Anfang die Regelkunde überwiegt.

Aber dann: Reizen und knallhartes Spielen bis die Schwarte kracht! Zuhause können die Jugendlichen an ihrem PC Skatspielen üben - auf der Homepage: www.skatinsel.academy.

Und so ganz nebenbei erhofft sich der Verein, dass das Spiel auch auf die Eltern, Großeltern, Freunde, Verwandte und Nachbarn „wirkt“ und vielleicht auch deren Interesse weckt im Verein als Gastspieler mal mitzumachen.

Wolfgang Pieper
Herz As Maxdorf e.V.

Verbandsliga

Platz	Verein	Spielpunkte	Wertungspunkte
1	Herz As Maxdorf e.V.	35.984	53
2	Herz 7 Mörsch	31.868	47
3	1. SC Pfeddersheim	29.900	38
4	1. SC Haßloch	29.197	35
5	Rheingold Mainz	30.492	34
6	Eppelsheimer Buben	27.734	28
7	Weinkastel Kl.-Winternheim	15.910	14

Stand nach 3. Spieltag

DSJM 2019 Warnemünde

Lisa Fuhrmann zweifache Deutsche Meisterin

Die Schülerin Lisa Fuhrmann vom SC Herz As Maxdorf e.V. machte auf den 28. Deutschen Schüler- und Jugend-Meisterschaften gleich viermal auf sich aufmerksam.



Die Meisterschaften fanden in der Jugendherberge Warnemünde statt, wenige Meter vom Strand entfernt. Erstmals wurden bei einer Jugendmeisterschaft Tablets für die Dokumentation der Spielergebnisse verwendet. Die Kinder und Jugendlichen hatten null Anpassungsprobleme und waren begeistert. Das war ein Riesenschritt in die digitale Zukunft. Vermutlich wird sich dies bei allen Meisterschaften auf allen Ebenen durchsetzen.

Zuerst holte sich Lisa den Titel der Deutschen Schülermeisterin in einem starken Teilnehmerfeld von 75 Startern. Danach siegte sie auch in einer gemischten Mannschaft der Landesverbände Rheinland-Pfalz/Saarland (Lisa Fuhrmann), Landesverband (Paul Kabs) Berlin/Brandenburg und



Landesverband Mecklenburg-Vorpommern (Max Peters und Hailie Wassmund). Als einzige Teilnehmerin erspielte sie ein Skatsportabzeichen (Bronze). Und dann hatte sie am Tage der Siegerehrung auch noch Geburtstag.

Die weiteren Teilnehmer des Skatclubs Herz As Maxdorf spielten eine durchschnittliche Meisterschaft und landeten im Mittelfeld der Teilnehmer. Anna Fuhrmann erspielte sich einen 18. Platz unter 35 Startern im Jugendbereich. Philipp Lauster erspielte sich in der Jugendwertung Platz 24. Die nächste DSJM findet 2020 in Magdeburg statt.

Christian Dambrück
Jugendleiter LV6

Termine Juli - September 2019

Datum	Verein / Veranstaltung
13.-14.07.	Champions-League ISPA
27.07.	Vorständeturnier LV
03.-04.08.	Deutsche Tandemmeisterschaft
24.-25.08.	Deutschland-Pokal & Vorständeturnier
07.09.	5. Ligaspieltag
28.09.	Jahresturnier Miese 7 Kaiserslautern

Auflösung der Skatfragen (Seite 5)

Frage 1: b) ist richtig

Entscheidung:

Der Alleinspieler hat sein Spiel nicht sofort gewonnen.

Begründung:

Wenn nach ordnungsgemäßigem Geben vor Beginn des Reizens einem Spieler zwei Karten für die anderen Spieler sichtbar, also offen auf den Tisch fallen, so muss trotzdem ein gültiges Spiel zu Stande kommen. Auch ein eingepasstes Spiel ist ein gültiges Spiel. Der Spieler, dem die zwei Karten herausgefallen sind, steckt diese Karten zu seinen übrigen Karten und nimmt gleichberechtigt am Reizen teil. Von dem Missgeschick des einen Spielers profitieren die beiden anderen. Sie können schon beim Reizen berücksichtigen, wo die beiden sichtbar gewordenen Karten sitzen. Wem das Risiko zu groß ist, der braucht ja nicht zu reizen. Der sofortige Gewinnanspruch des Alleinspielers ist abzulehnen. Auch ein nochmaliges Verteilen der Karten durch den gleichen Kartengeber scheidet aus. Das Spiel muss durchgeführt und seinem Ausgang entsprechend gewertet werden.

Frage 2: b) ist richtig

Der Alleinspieler hat durch das unberechtigte Einziehen und Ablegen des Stiches nicht verloren. Der Stich gehört demjenigen, der ihn unter Beachtung der Regeln gemacht hat.

Im vorliegenden Fall ist unstrittig, dass der Stich der Gegenpartei gehört. Das Einziehen eines Stiches, der einem nicht gehört, stellt noch keinen Regelverstoß dar. Nur wenn mit dem Einziehen des Stiches ein unberechtigtes Ausspiel verbunden ist, liegt ein Regelverstoß vor. Da aber der ausspielberechtigte Gegenspieler tatsächlich auch ausgespielt hat, liegt kein Regelverstoß vor. Der Alleinspieler händigt den Stich der Gegenpartei aus und das Spiel wird mit der bereits ausgespielten Karte fortgesetzt.

ZUM KIEFERBERG

Inh. Alice Flickinger



Sportheim SV Morlautern

Di. - Fr. ab 16 Uhr

Sa. ab 13 Uhr

So. ab 10 Uhr

Montag Ruhetag

Spiellokal des Skatclubs "Miese 7" Kaiserslautern

Freiherr-vom-Stein-Str. 12 - KL-Morlautern

Telefon 0631 - 3 40 97 10

IMPRESSUM

Pfalz Skat Aktuell

Informationsblatt für die Mitglieder des SkV Pfalz e.V.

Herausgeber

der Vorstand des Skatverband Pfalz e.V.

Erscheinung

4 x im Jahr, Auflage ca. 300 Stück pro Ausgabe

Verantwortlich

für Text und Gestaltung dieser Ausgabe

Christian Bode, Medienbeauftragter

E-Mail: presse@skatverband-pfalz.dskv.de

Tel.: 06237 / 9795890

Egon Dittmann, 1. Vorstand

E-Mail: egon-dittmann@t-online.de

Tel.: 06374 / 2123

Meldeschluss

für Berichte und Anzeigen der Ausgabe 4 / 2019
bis 01.09.2019 an den Verantwortlichen

Anschriften und Telefonnummern der Spielorte

Verein	Spielort	Telefon	Clubabend
1. SC 20 Speyer	FC 09 Speyer Raiffeisenstr. 11, Speyer	06232 / 71897 (W. Gaedtke)	1. + 3. Mittwoch im Monat, ab 19:00 Uhr
1. SC Göllheim e.V.	Gaststätte "Deutsches Haus" Am Sportplatz 2, Marnheim	06352 / 2097	Fr., 19:00 Uhr
1. SC Haßloch	VfB Haßloch – Vereinsgaststätte	06324 / 2354	Di., 19:30 Uhr
1. SC Neustadt	TUS Maikammer – Wiesenstr. 13	06321 / 952097	Mo., 19:30 Uhr
City SC LU	„fidelio“, Wormser Str. 43 LU-Oggersheim	0621 / 9634020	Mi., 19:30 Uhr H. Pick: 0621 / 1663412
Herz Buben Grünstadt	VfR Sportheim, Umlandstr. 30a		Fr., 19:00 Uhr
Miese 7 KL	Sportheim SV Morlautern Freiherr-vom-Stein-Str. 12	0631 / 3409710	Jeden 2. Freitag im Monat 19:30 Uhr
SC Bienwald-Buben Kandel	Kulturzentrum Kandel	07271 / 5650 (H. Müller)	
SC Frankenthal	Kleintierzuchtverein Am Kanal 11, FT	06233 / 319470	Fr., 20:00 Uhr
SC Goldfinger	VSK Germania Heuweg 144, LU-Niederfeld	0621 / 54570727	Di., 20:00 Uhr J. Büchs: 0621 / 557952
SC Herz 7 Mörsch	Kleintierzuchtverein Am Kanal 11, FT	06233 / 319470	Di., 19:00 Uhr
SC Herz As Maxdorf e.V.	ASV Clubhaus, Longvicplatz	06237 / 9500484	Fr., 19:00 Uhr
SC Kleeblatt Edigheim	"Zum Kuli", Kanaldamm 21	0621 / 661420	Fr., 20:00 Uhr
SC Neuhofen	Kleintierzuchtverein Neuhofen	0171 / 6137197	Fr., 20:15 Uhr
SC Rheinzabern	Gaststätte Römerbad	07272 / 2047	Jeden 3. Fr., 19:00 Uhr, 2 Serien á 36 Spiele
SC Schelle As Mutterstadt	Café Elisabeth Ludwigshafener Str. 2	06234 / 9220533	Mi., 19:30 Uhr
SC Schippe 7 Mutterstadt	Hundeverein Mutterstadt	06234 / 2357	Fr., 19:00 Uhr, 2 Serien
SC Topis	Zur Laube, Fuggerstr. 55, LU	0621 / 532198	Mo., 19:30 Uhr
SC Trifelsasse Annweiler	Naturfreundehaus Annweiler Viktor-von-Scheffel-Straße 18	06346 / 8198	Fr., 18:30 Uhr, 2 Serien, nur in geraden Wochen
SC Volkshaus	Zur Laube, Fuggerstr. 55, LU	0621 / 532198	So. + Feiertag, 10:00 Uhr
SC Weilerbach	Kornkammer Bauer Schmidt Hauptstr. 45	06374 / 4180	2. Fr. Im Monat, 19:30 Uhr. Mo. 14-tägig 19:00 Uhr
SK Dahn / Hauenstein	Vereinsgaststätte TV Hauenstein oder Schützenhaus Dahn	06391 / 5709	Fr., 19:30 Uhr, 2 Serien, in ungeraden Wochen
Worschtmarktube	Pfälzer Hof	06322 / 979800	Skat: Fr., 19:30 Uhr Rommé: Do., 19:00 Uhr

SKAT mein Spiel

Online
spielen



- ♣ Über 400.000 Skatspieler
- ♣ Authentisches Spielen
- ♣ Einfache Bedienbarkeit

**Großes
Extra-Turnier**



**200.000 €
Preisgeld**

www.gameduell.de



10,00 € GRATIS